



Ermittlung und Bewertung von Gerüchen

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV



28.10.2025 - 29.10.2025 | BEW-Essen oder Online

Start: 10:00 am ersten Tag Ende: 16:00 am letzten Tag



Claudia Booms 0201 8406-835, claudia.booms@bew.de



Teilnahmepreise in €	Präsenz	Online
Regulär*	610,-	560,-
Verbandsmitglieder* AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr	590,-	540,-
Bezirksregierungen und LANUK NRW	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	570,-	520,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen





🌠 Ermittlung und Bewertung von Gerüchen

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

Beschreibung

In der Umwelt können Geruchsbelästigungen durch Luftverunreinigungen aus einer Vielzahl von Quellen wie z. B. Tierintensivhaltungen, Biogasanlagen, Lebens- und Futtermittelherstellung, Abwasserbehandlungsanlagen, Abfallbehandlungsanlagen verursacht werden.

Zur Beantwortung der Frage, ob diese Belästigungen erheblich sind, wird seit 2021 der Anhang 7 TA Luft angewendet, in den die Geruchsimmissions-Richtlinie (GIRL) überführt wurde. Die bundesweite Anwendung des Anhanges 7 ist nun verbindlich geregelt. Im Seminar werden die wirkungsbezogenen Grundlagen des Anhanges 7 erläutert, seine Anwendung in der Praxis dargestellt und weiterführende Fragestellungen und Themen behandelt.

Zielgruppe

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Gutachter, Mitarbeiter/-innen von Messstellen nach §§ 26b BImSchG und Firmenmitarbeiter, die mit der Ermittlung und Bewertung von Geruchsimmissionen befasst sind.

Themen/Programm





10:00 bis 10:15

Begrüßung

Veranstaltungsleitung: Kathrin Zurkowski

10:15 bis11:00

Einführung in die Ermittlung und Bewertung von Gerüchen

Julia Löseke

11:00 bis 11:15

Kaffeepause

11:15 bis 12:00

Methoden der olfaktometrischen Ermittlung von Gerüchen

Stephan Ruh

12:00 bis 12:45

Prognose von Geruchsimmissionen – Anwendung von Ausbreitungsmodellen

Andreas Weidmann-Rose

12:45 bis 13:45

Mittagspause

13:45 bis 14:30

Messung von Geruchsimmissionen – Aktuelle Entwicklungen

Dr. Heike Hauschildt

14:30 bis 14:45

Kaffeepause

14:45 bis 15:30

Der Schutz vor erheblichen Belästigungen durch Geruchsimmissionen in der TA Luft 2021

Kathrin Zurkowski

15:30 bis 16:15

Kommentar zum Anhang 7 TA Luft

Kathrin Zurkowski

2. Tag

09:00 bis 09:45

Aktuelle Rechtsprechung zur Bewertung von Gerüchen einschl. der möglichen Auswirkungen der TA Luft 2021

Dr. Helmar Hentschke

09:45 bis 10:30

Aktuelle Entwicklungen bei der Ermittlung und Bewertung von Gerüchen

Uwe Strotkötter

10:30 bis 11:00

Kaffeepause

11:00 bis 11:45

Die Richtlinie VDI 3940 Blatt 6:2025 "Bestimmung von Geruchsstoffimmissionen – Ermittlung von ekelerregenden und Übelkeit auslösenden Gerüchen"

Dr. Kirsten Sucker

11:45 bis 12:30

Erfahrung bei der Überwachung von CP-Anlagen

Uwe Wetz

12:30 bis 13:30

Mittagspause

13:30 bis 14:15

Geruchsemissionen bei biologischen Abfallbehandlungsanlagen

Michael Trapp

14:15 bis 15:00

Geruchsmessungen in der Praxis eines Messinstitutes

Boris Zimmermann

15:00 bis 15:15

Kaffeepause

15:15 bis 16:00

Emissionsfaktoren bei alternativen Haltungsverfahren in der Mastschweinehaltung – Vollzugshilfe

Nils Rehmann

Änderungen vorbehalten!

Dozenten/Dozentinnen

- Dr. Heike Hauschildt, Olfasense GmbH, Kiel
- Dr. Helmar Hentschke, HSA Rechtsanwälte Hentschke & Partner, Potsdam
- Julia Löseke, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUK), Recklinghausen
- Nils Rehmann, Dezernent, Fachbereich 73 "Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Energieerzeugung, Steine/Erden, Metalle , Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUK), Recklinghausen
- Stephan Ruh, iMA Richter & Röckle GmbH & Co. KG, Freiburg
- Uwe Strotkötter, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim, Hildesheim
- Dr. Kirsten Sucker, Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Sankt Augustin
- Michael Trapp, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Duisburg
- Andreas Weidmann-Rose, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Essen
- Uwe Wetz, Bezirksregierung Arnsberg, Arnsberg
- Boris Zimmermann, Müller-BBM Industry Solutions GmbH, Gelsenkirchen
- Kathrin Zurkowski, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Essen

Abschluss



Anerkennungen

- Immissionsschutzbeauftragte
- Ingenieurkammer Bau

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: DW066

• Direkt über unser Online-Anmeldeformular:

www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/dw066

• Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax:

www.bew.de/anmeldeformular